

Bogensport-Verband Hessen · Boninstr. 19 · 64546 Mörfelden-Walldorf

Inhaltsverzeichnis..... Seite

Liebe Leser	1
Landesmeisterschaft FELD.....	1
Landesmeisterschaft FITA.....	1
Verbandstag des DBSV 1998 ...	2
Der BSVH im Internet	2
Quo Vadis	2
Impressum	2
DBSV Verbandspokal 1998	3
Anschriften Rufnummern	3
LM Bogenlaufen 06.09.1998	4

Liebe Leser,

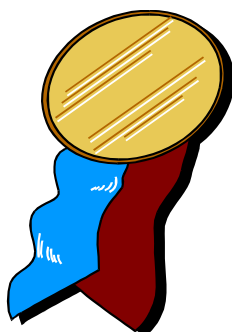
die Bezirks- und Landesmeisterschaften – abgesehen von der Landesmeisterschaft Bogen Laufen am 6. September 1998 in Zimmersrode - sind absolviert, der Sommer wieder Erwarten doch noch nach Hessen gekommen, und die hessischen Bogensportler bereiten sich auf die bevorstehenden Deutschen Meisterschaften vor.

Im ersten Jahr nach der Gründung des BSVH im Januar 1997, wurden jetzt auch Bezirksmeisterschaften in den Disziplinen FELD und FITA in den Bezirken SÜD (Darmstadt) und NORD (Kassel) ausgetragen. Im Bezirk MITTE (Gießen) haben sich bisher noch relativ wenige Bogensportler dem BSVH angeschlossen, so daß hier in 1998 noch keine Bezirksmeisterschaften angeboten werden konnten. Dies

wollen wir noch unbedingt ändern. Besonders erfreulich war für den BSVH das hervorragende Abschneiden unserer Jugendmannschaft am Verbandspokal des DBSV in Alsdorf.

Von allen unerwartet holte die Mannschaft des BSVH den begehrten Verbandspokal nach Hessen.

CMo



Landesmeisterschaft FELD

Ideale Wetterbedingungen, ein hervorragend präparierter Parcours und gute Ergebnisse sorgten für eine gelungene Landesmeisterschaft im Feldbogenschießen des BSVH auf dem Gelände des Jagdverein Hubertus Kassel. Neben den Bogensportlern nahmen auch viele Besucher die Gelegenheit wahr, sich über den Feldbogensport zu informieren. Besonders erfreulich sind die Ergebnisse unserer heimischen Bogensportler. So belegten in den Schülerklassen Mike-Kevin Schütze (Compound Blankbogen, 200 Ringe) Platz 1 und Florian Neumann (Recurvebogen, 110 Ringe) Platz 2, beide Lohfelden. In der Compoundbogenklasse Ü45 siegte mit 303 Ringen Arnold Molzahn vom BSC Vellmar. Gleich 4 Medaillen konn-

ten die Bogensportler des Jagdverein Hubertus Kassel in der Klasse Compound Blankbogen mit nach Hause nehmen. Platz 1: Frank Kestner (219 Ringe), Platz 2: Stefan Lange (201 Ringe), Platz 3: Dietmar Janssen (157 Ringe). Theodor Majcherek siegte in der Klasse Ü45 mit 202 Ringen. Die weiteren Sieger: Schüler männlich Recurvebogen: Jonas Böhme (124 Ringe), Schüler weiblich: Angie Kowald (128 Ringe), Herren Recurvebogen Ü45: Hermann-Otto Asbach (273 Ringe), Herren Recurvebogen: Jens Asbach (310 Ringe), Blankbogen U20: Manuel Horn (91 Ringe), Blankbogen Damen: Marlene Hüttel (180 Ringe), Blankbogen Herren: Andreas John (285 Ringe), Blankbogen Ü45: Bernd Böhme (259 Ringe), Langbogen Schüler: Stefan Straub (207 Ringe), Langbogen Herren: Wolfgang Straub (162 Ringe), Langbogen Ü45: Norbert Nickol (161 Ringe), Compoundbogen Jugend: Florian Litze (275 Ringe). Das Beste Tagesergebnis erzielte mit 336 Ringen Andreas Gärtner vom BSC Fulda in der Klasse Compoundbogen Herren. Das bedeutet auf allen 24 zu schießenden Scheiben im Durchschnitt immer 14 von 15 möglichen Ringen zu schießen.

EMa

Landesmeisterschaft FITA

Zum zweiten Mal in diesem Jahr trafen sich die hessischen Bogensportler im Odenwald zu einer Landesmeisterschaft. Der BSVH hatte für den 12. Juli 1998 zur Landesmeisterschaft FITA 1998 eingeladen, und aus ganz Hessen kamen Bogensportler um in einem fairen Wettkampf die Besten unter sich zu ermitteln. Organisiert wurde die Meisterschaft von den Bogensportlern des SC Hassenroth, unter der Regie von Günter Amend, welcher bereits auch die Landesmeisterschaft Halle im Fe-

bruar diesen Jahres ausgerichtet hatte wird. Die Auswertung der Ergebnisse erfolgt durch das Team um Harald Litze, welcher als zuständiges Präsidiumsmitglied für das Gelingen diese Meisterschaft mitverantwortlich war.

Am Ende eines regnerischen aber dennoch erfolgreichen Tages ergab sich hinsichtlich der erreichten Ergebnisse folgendes Bild: Meister bei den Herren mit dem Recurvebogen wurde Jens Asbach mit 1188 Ringen, Renate Forster bei den Damen mit 939 Ringen. In der Klasse Ü 45 siegte mit 1037 Ringen Lothar Schmauch, Walli Spenner mit 1144 Ringen in der Klasse Ü 40. Mit 1068 Ringen siegte Wilhelm Wandel in der Klasse Ü 55 und Christa Ellringmann mit 805 Ringen in der Klasse Ü 50. In den Jugendklassen gewannen mit dem Recurvebogen: Mike-Kevin Schütze mit 623 Ringen in der Klasse U 12 männlich, Daniela Litze mit 531 Ringen in der Klasse U 12 weiblich, Pascal Forster mit 1181 Ringen in der Klasse U 14 männlich, Vanessa Dornbusch mit 1229 Ringen in der Klasse U 14 weiblich, Benjamin Stutz mit 915 Ringen in der Klasse U 17 männlich, Simone Forster mit 1049 Ringen in der Klasse U 17 weiblich, Verena Litze mit 985 Ringen in der Klasse U 20 weiblich und ihr Bruder Axel in der Klasse U 20 männlich.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bogensport-Verband Hessen e.V.
Boninstraße 19
64546 Mörfelden-Walldorf

Verantwortlich für den Inhalt:

Claus E. Moxter

Die Ausgabe enthält Beiträge von:

Erich Manske (EMa)
Claus Moxter (CMo)
Lothar Schütze (LSc)

Das BogenFenster erscheint 3 x jährlich. Es wird kostenlos abgegeben. Alle Bogensportler sind aufgerufen ihr schriftstellerisches, fotografisches oder zeichnerisches Talent nicht unter den Scheffel zu stellen. Eure Beiträge für das BogenFenster herzlich willkommen und erwünscht.

Für die Bogensportler mit dem Compoundbogen ergab sich fol-

gende Qualifizierungen: Bei den Herren siegte mit 1170 Ringen Werner Kässens, Arnold Molzahn in der Klasse Ü 45 mit 1187 Ringen, in der Klasse Ü 40 Lylli-Ann Kussmann mit 1263 Ringen und Dieter Maierhofer mit 1259 Ringen in der Klasse Ü 55. In der Behindertenklasse siegte mit 975 Ringen Metin Kaba und in der Klasse U 17 Florian Litze mit 1174 Ringen.

CMo



Verbandstag des DBSV 1998

Am 19.04.1998 fand in Kaufungen der diesjährige Verbandstag des DBSV statt. Zu den wichtigsten Tagesordnungspunkten zählen die Satzungsänderung sowie - zumindest aus Sicht des BSVH - die Stellungnahme des Präsidenten zu den Fragen (siehe Bogenfenster 1/98) des Verbandstag des BSVH vom 8. März 1998.

Bezüglich der Satzungsänderung ist anzumerken, daß auf Antrag von Hessen die Bogensportarten Bogenlaufen und Ski Arc als jeweils neue Disziplin in die Satzung mit aufgenommen wurden.

Was die Antworten auf die Fragen des BSVH betrifft, so sei an dieser Stelle lediglich gesagt: Um in die Landessportbünde zu kommen müssen in den Landesverbänden in den alten Bundesländern neue Mitglieder geworben werden, um die Aufnahmekriterien zu erfüllen. Dies sei nur durch ein Bogensportprogramm möglich, welches attraktiver ist, als dies bereits etablierter Organisationen.

CMo

Der BSVH im Internet

Seit Pfingsten diesen Jahres ist der BSVH im Internet vertreten. Neben allgemeinen Informationen über den Verband, seine Ziele, Mitarbeiter, Organisationsstruktur und Ausschreibungen zu den Meisterschaften, finden sich hier auch

die Ergebnisse von Bezirks- und Landesmeisterschaften. Weiterhin enthält die Seite Links zu den Seiten anderer Bogensportorganisationen. Sie finden die Internetseite des BSVH unter: <http://t-online.de/home/bogensport-verband-hessen/bsvh.htm>.

CMo

Quo Vadis ?

Der Verbandstag des DBSV hat gezeigt, daß die Gemeinschaft der Bogensportler noch gewaltig wachsen muß, bevor sie Mitglied in den jeweiligen Landesorganisationen des Deutschen Sportbund werden kann. Dazu ist es erforderlich, daß wir durch ein attraktives Sport- und Wettkampfprogramm immer mehr Bogensportler davon überzeugen können, daß der DBSV mit seinen Landesverbänden die bessere Alternative zu den Schützenverbänden ist, wo die Interessen der Bogensportler (siehe Wetzlar 1998) nur eine untergeordnete Rolle spielen. Daher ist es Aufgabe eines jeden Mitglied des DBSV oder seiner Landesverbände, an jeden ihm bekannten Bogensportler weiterzugeben, daß der DBSV eine Organisation „von Bogensportler - durch Bogensportler - für Bogensportler“ ist, in welcher dieser Grundsatz wirklich gelebt wird, und kein Bogensportler in der Ausübung seines Sportes von Schützengnaden abhängig ist.

Claus Moxter

**Bogensport-Verband Hessen
Verbandsgeschäftsstelle
c/o Claus E. Moxter
Boninstraße 19
64546 Mörfelden-Walldorf
Telefon 06105/946409
Telefax 06105/946410**



DBSV Verbandspokal 1998

Am 20. und 21. Juni 1998 hatte Alsdorf bei Aachen zum Verbandspokal des Deutschen Bogensport-Verband die besten Jugendlichen der Landesverbände geladen. Hier trafen sich die stärksten Bogensportler der jeweiligen Jugendklassen aus allen Bundesländern. Im zweiten Jahr nach seiner Gründung beteiligte sich diesmal auch der BSVH mit einer Jugendmannschaft unter der Leitung von Jürgen Skaba. Bereits bei der Ankunft am Samstag wurde von den Älteren berichtet, daß die Kampfrichter auf gewissenhafte Befolgung und Auslegung der Regeln und deren Anwendung achteten. Die Älteren hatten schon mit der Austragung der langen Distanzen an diesem Tag begonnen. Aber auch, und das natürlich wurde als allererstes berichtet, - die Hessen führten den Wettkampf mit einem Punkt an. Schon allein das war eine unerwarteter Erfolg. Jetzt hieß die Parole: Das Ergebnis halten. Die Unterkunft für die Mannschaft und Betreuer war gut und das Essen im Lokal war super. Jetzt noch ins Bett, und ausreichend Schlaf, um Kräfte für den nächsten Wettkampftag zu sammeln. Am zweiten Wettkampftag war wie in der restlichen Republik nur die Sonne am Himmel zu sehen. Für Bogensportler nicht gerade ideal, jedoch aber weitestgehend windstill. Um 9:30 Uhr herrschten auf der Schießlinie schon 35°C, die sich zum Ende der Veranstaltung auf mehr als 42°C noch steigern sollten. Nasse Handtücher mußten her, denn Schatten, davon träumte jeder Sportler nur, war auf dem gesamten Gelände Mangelware. Nach dem dritten Durchgang war der Vorsprung auf 4 Punkte angewachsen. Gerüchte und Hoffnung

machten sich breit. Sollte es wahr werden, daß beim ersten Auftreten der Hessen wir tatsächlich den Verbandspokal holen können. Die Rechnerei fing an, und keiner wollte überhaupt daran denken die Führung durch einen Fehlschuß vielleicht noch zu verlieren. Genau das hat noch gefehlt. Dies als Ansporn führte dazu, daß sich im Verlauf sich alle noch mal ins Zeug legten. Zum Schluß hatten die Hessen einen deutschen Rekord eingestellt (Pascal Forster), und es wurden zwei neue deutsche Rekorde aufgestellt. Besonders hervorzuheben der Rekord von Vanessa Dornbusch, die den seit 1993 bestehenden Rekord von Wiebke Nulle aus der deutschen Nationalmannschaft mit 7 Ringen überbot. Simone Forster überbot den Rekord auf 50 Meter. Auch Mike Schütze setzte sich gefahrlos gegen die Zwölfjährigen mit 16 Ringen Vorsprung durch. Somit gewann auch er in seiner Klasse mit drei weiteren seiner Mannschaft Gold. Der Vorsprung wurde so auf 7 Wertungspunkte noch weiter ausgebaut und wir waren alle sichtlich gerührt, als zur Siegerehrung die Deutsche Nationalhymne ertönte. Dann wurde erst mal der Pokal umhergereicht, der von den Kleinsten nur mit Mühe über den Kopf gehalten werden konnte. Anschließend wurde vor der Rückfahrt der Sieg gefeiert, da die Rückfahrt ja für uns alle unterschiedliche Ziele in Hessen hatte.

LSc



Die einzig richtige Alternative zu Organisationen, wo Bogensportler noch immer als Schützen abgetan werden.

Anschriften/Rufnummern

Präsidium

Präsident

Erich Manske
Württembergstraße 22
34131 Kassel
Telefon 0561/3162350
Telefax 0561/3162360

1. Vizepräsident

Harald Litze
Unterm Rain 11
64823 Gross-Umstadt
Telefon 06078/73168
Telefax 06078/74996

2. Vizepräsident

Lothar Schütze
An der Linde 12
34253 Lohfelden
Telefon 0561/9513633
Telefax 0561/9513634

Schatzmeister

Heribert Weber
Heinz-Herbert-Karry-Str. 4
60389 Frankfurt/Main
Telefon 069/479161

Jugendleiter

Jürgen Skaba
Leuchte 53
60388 Frankfurt/Main
Telefon 06109/34494

Geschäftsführer

Claus E. Moxter
Boninstraße 19
64546 Mörfelden-Walldorf
Telefon 06105/946409
Telefax 06105/946410

Vertreter Bogensportarten

Bogenlaufen

Jürgen Lippek
Am Teich 3
34599 Zimmersrode
Telefon 06693/8152
Telefax 06693/8614

Feldbogen

Horst Ring
Jahnstraße 24
63075 Offenbach/Main
Telefon 069/866888
Telefax 069/865033

FITA/Halle

N.N.

**Hier wird die Ausschreibung zur
Offenen Landesmeisterschaft
Bogen Laufen eingefügt!**